

Willkommen
im Land zum Leben.



Offene Stelle

Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d) Klinische Psychologie

Einsatzdienststelle(n)	Universität Greifswald Franz-Mehring-Straße 47 17489 Greifswald	Bewerbung bis	17.12.2025
		Arbeitsbeginn	schnellstmöglich
		Beschäftigungsdauer	unbefristet
Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig	Besoldung/ Entgeltgruppe	E 13 TV-L Übersicht der Verdienstmöglichkeiten
Ansprechperson(en)	Frau Prof. Dr. Eva-Lotta Brakemeier	Job-ID	14237

Die im Jahre 1456 gegründete Universität Greifswald gehört zu den ältesten Universitäten im Ostseeraum. Über die Jahrhunderte hinweg hat sie ihren Ruf als Stätte international wirksamer Forschung und hochwertiger Lehre erworben, bewahrt und ausgebaut. Ihre Forschungsstärke bezieht die Universität vor allem aus der intensiven interdisziplinären Zusammenarbeit von fünf Fakultäten einschließlich der Universitätsmedizin und engen Kooperationen mit regionalen, nationalen und internationalen Forschungspartnerinnen und -partnern.

Am Institut für Psychologie der Universität Greifswald ist vorbehaltlich haushaltsrechtlicher Regelungen eine Stelle als wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlicher Mitarbeiter zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Mitwirkung an der Forschung des Lehrstuhls
- Durchführung von Lehrveranstaltungen (8 LVS) im Rahmen des polyvalenten Bachelorstudiengangs Psychologie und im neuen Masterstudiengang Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie (hier im Modul B Forschungsmethoden)
- Anleitung von Studierenden im Rahmen ihrer Abschlussarbeiten im Bachelor- und Masterstudiengang
- Methoden-Beratung für den Lehrstuhl
- Verfassen von Drittmittelanträgen und Publikationen
- Aufbau von (inter-)nationalen Kooperationen
- Betreuung von Doktorandinnen und Doktoranden (wenn gewünscht)

Ihr Profil

- Ein zum Zeitpunkt der Einstellung erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Psychologie, Medizin, klinischen Neurowissenschaften, Mathematik, Physik, Informatik, Data Science oder angrenzenden Fächern
- Eine abgeschlossene bzw. kurz vor dem Abschluss stehende Promotion in Psychologie oder den oben genannten Fächern
- Expertisen, Erfahrungen oder ausgeprägtes Interesse im Bereich Psychotherapieforschung, insb. dem oben skizzierten Psychotherapieforschungsprogramm
- Sehr gute und vertiefte Kenntnisse sowie ausgewiesene Lehrerfahrungen in den oben genannten methodischen Bereichen
- Bereitschaft zum Aufbau eines international sichtbaren Forschungsprofils, Publikationen in renommierten Journalen sowie die Bereitschaft zur Drittmittelakquise
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Niveau C1)
- Hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit

Von Vorteil sind:

- IT-Kenntnisse
- Programmierkenntnisse insbesondere in den Sprachen PHP und Python sowie Kenntnisse in der statistischen Programmiersprache R
- Expertise im Bereich der Weiterentwicklungen von Psychotherapieverfahren und -methoden

Das bieten wir Ihnen

- Angebote zur Gesundheitsförderung im Rahmen der „Gesunden Universität“
- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- die Möglichkeit zur Weiterbildung
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- vielseitige Tätigkeitsfelder mit Raum für Eigeninitiative
- ausgewiesene Expertise im Bereich Depressions- und Psychotherapieforschung (inkl. E-Mental-Health) sowie in der Diagnostik und Psychotherapie psychischer Störungen des Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalters
- Möglichkeit der Ausbildung zum*zur Psychologischen Psychotherapeuten*in am Zentrum für Psychologische Psychotherapie (ZPP)



Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Datenschutzhinweise

Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Weiterführende Informationen

Wir suchen eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Psychologie, Medizin, klinischen Neurowissenschaften, Mathematik, Physik, Informatik, Data Science oder angrenzenden Fächern mit dezidiert statistisch/methodischer Expertise. Die Hauptaufgaben bestehen in der Mitwirkung und Gestaltung der Forschung und der Lehre (vgl. <https://psychologie.uni-greifswald.de/43051/lehrstuehle-ii/klinische-psychologie-und-psychotherapie/>). Ziel des Lehrstuhls ist die enge Verbindung von Forschung, Lehre und Psychotherapiepraxis. Alle drei Einheiten vereint die beiden Schwerpunktsetzungen auf die Themen verfahrensübergreifende mechanismenbasierte personalisierte Psychotherapieforschung (insbesondere für Patient*innen mit depressiven Erkrankungen) sowie psychologische Hilfe im Kontext der aktuellen Krisen (vgl. Initiative "Gemeinsam für psychische Gesundheit" [GPG], Third Mission Engagement).

An der Schnittstelle zwischen dem Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie am Psychologischen Institut

und dem Zentrum für Psychologische Psychotherapie (ZPP) soll diese Person insbesondere die Psychotherapieforschung und die Lehre im Bereich Forschungsmethoden unterstützen. Es wird das Ziel verfolgt, die wissenschaftlich anerkannten Verfahren und Methoden am Lehrstuhl und am ZPP zu lehren, zu praktizieren und zu beforschen. Im Kontext des am ZPP etablierten Greifswalder Psychotherapie Navigator Systems (GPNS) sollen möglichst alle wissenschaftlich anerkannten Verfahren über die gesamte Lebensspanne einbezogen werden, um verfahrensübergreifend evidenzbasierte Personalisierung zu ermöglichen. Zudem etablieren sich im Kontext von GPG interkulturelle Psychotherapieprojekte sowie Projekte, welche die Wechselwirkungen der Klimakrise mit der psychischen Gesundheit adressieren.

Die gesuchte Person sollte über umfassende statistisch-methodische Expertise verfügen (z.B. vertiefte Kenntnisse bzgl. Netzwerkmodellen, EMA, Big-Data Analysen, KI). Programmierungsexpertise und IT-Expertise sind vorteilhaft und willkommen.

Bezüglich Lehre und Forschung erfolgt eine enge und kooperative Verzahnung mit dem Lehrstuhl für Klinische Kinder- und Jugendpsychologie und -psychotherapie sowie der Hochschulambulanz für Kinder und Jugendliche (ZPKJ).

Besuchen Sie uns auch gern [hier](#).

Ansprechperson(en)

Frau Prof. Dr. Eva-Lotta Brakemeier

Ansprechperson für fachliche Fragen

Tel.: 03834 420 3718

E-Mail: eva-lotta.brakemeier@uni-greifswald.de

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
Universität Greifswald
gern auf folgendem Weg entgegen:

Bewerbung per E-Mail

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail gern an folgende Adresse:

eva-lotta.brakemeier@uni-greifswald.de

Bitte beachten Sie auch die [Hinweise zum Bewerbungsverfahren](#).

Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen ausschließlich per E-Mail in **einer PDF-Datei** unter Angabe der Ausschreibungsnummer **25/B27** bis zum **17.12.2025** ein.

Universität Greifswald



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de